Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine
Herausgeber: Schweizer Heimatschutz
Band: 54 (1959)
Heft: 2-de

Sonstiges

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG FÜR HEIMATSCHUTZ
LIGUE SUISSE DE SAUVEGARDE DU PATRIMOINE NATIONAL
LEGA SVIZZERA PER LA DIFESA DEL PATRIMONIO NAZIONALE
LIA SVIZZRA PER LA PROTECZIUN DE LA PATRIA

Einladung

zu einer Studientagung über Fragen der Regionalplanung am 15., 16. und 17. Oktober 1959 in Baden, Kurtheater

Das Anwachsen der Bevölkerung, die anhaltende wirtschaftliche Hochkonjunktur seit Kriegsende in Verbindung mit den ständig steigenden Anforderungen an die Lebenshaltung haben in den letzten Jahren zu einer ungeahnten Entwicklung der öffentlichen und privaten Bautätigkeit geführt. Die Aufgaben, die sich daraus für die Gemeinden ergeben, sind dringend und vielfältig: sinnvolle Ausscheidung der Baugebiete, Ausbau der Verkehrswege, Beschaffung von Trink- und Brauchwasser, Beseitigung der Abwässer und des Kehrichts, Schutz des Landschaftsbildes, Schaffung von Ausbildungs- und Kulturstätten. Viele dieser Probleme sprengen den Rahmen der einzelnen Gemeinde. Ihre technische und finanzielle Bewältigung kann mit Erfolg nur auf regionaler Grundlage geschehen.

Die von der Regionalplanungsgruppe Nordwestschweiz im Einvernehmen und mit Unterstützung der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung organisierte Studientagung in Baden ist der Behandlung dieser regionalen Planungsfragen gewidmet. Behörden und Praktiker sollen durch anerkannte in- und ausländische Fachleute über die Probleme und Lösungsmöglichkeiten von Planungen in der Region möglichst umfassend orientiert werden. Neben Referaten von mehr allgemeiner Thematik werden Vertreter der unserer Gruppe angehörenden Kantone über die auf ihrem Gebiet eingeschlagenen Wege zur Verwirklichung von Regionalplanungen berichten. Den Abschluß der Veranstaltung bildet eine Besichtigungsfahrt zu der neuen ‚Brown-Boveri-Stadt' auf dem Birrfeld und nach Buchs/AG, wo die Industriezonen-Planung Wynenfeld an Ort und Stelle erläutert wird.

Das detaillierte Programm mit den nötigen Hinweisen auf die Organisation kann bei der Geschäftsstelle der Regionalplanung, Buchenhof, Aarau, bezogen werden. Mit einer möglichst frühzeitigen Anmeldung wird den Veranstaltern die Arbeit wesentlich erleichtert.

Die Veranstalter laden auch die Mitglieder des Schweizer Heimatschutzes freundlich ein, sich an der Tagung, die auch für die neuzeitliche Heimatschutz-Arbeit bedeutungsvoll ist, zahlreich zu beteiligen.

Regionalplanungsgruppe Nordwestschweiz
Der Präsident:
Dr. ing. J. Killer, Mitglied des Zentralvorstandes
des Schweiz. Heimatschutzes.
Der Geschäftsleiter: Dr. iur. P. Zumbach.